

Herzlich Willkommen beim Webfachverfahren Prüfer

Wir freuen uns, dass Sie sich für die Nutzung des Webfachverfahren Prüfer (WVP) entschieden haben. Diese Anleitung begleitet Sie Schritt für Schritt und hilft Ihnen dabei, sich schnell zurechtzufinden, die wichtigsten Funktionen kennenzulernen und die Anwendung optimal zu nutzen.

Ziel dieser Anleitung

Diese Anleitung soll Ihnen:

- einen schnellen Einstieg in die Webanwendung ermöglichen,
- den Ablauf der Beantragungsprozesses für die Prüferentschädigung erkälren,
- und Antworten auf häufige Fragen geben.

So ist die Anleitung aufgebaut

Damit Sie schnell finden, was Sie suchen, ist die Anleitung thematisch gegliedert:

- Erste Schritte Aufrufen, Anmeldung und erste Orientierung
- Prüferentschädigung beantragen Wie Sie einen vorhandenen Termin abrechnen und einen Termin anlegen
- Antrag zur Prüfung zurückgegeben Wie Sie einen zurückgewiesenen Antrag bearbeiten
- Tipps & Tricks Antworten auf häufige Fragen und Hilfe bei Problemen



1. Erste Schritte

1.1. Einloggen

WVP ist erreichbar unter folgender URL: http://spb.bildung2.gfi.ihk.de/pruefer

Bitte verwenden Sie den Chrome- oder den Firefox-Browser.

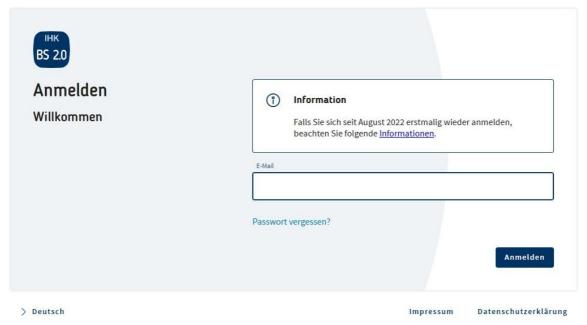


Abbildung 1: Log-In Maske

Bitte geben Sie:

- die bei Ihrer Registrierung angegebene E-Mail-Adresse und
- das von Ihnen gewählte Passwort an.



1.2. Hauptmenü

Nach dem erfolgreichen Log-In werden Sie auf das Hauptmenü der Anwendung geleitet. Von hier aus gelangen Sie in die verschiedenen Bereiche der Anwendung.

Pitte beachten Sie, dass Sie aus Sicherheitsgründen nach 30 Minuten Inaktivität ausgeloggt werden. Die verbleibende Zeit ist auf jeder Seite oben rechts erkennbar.

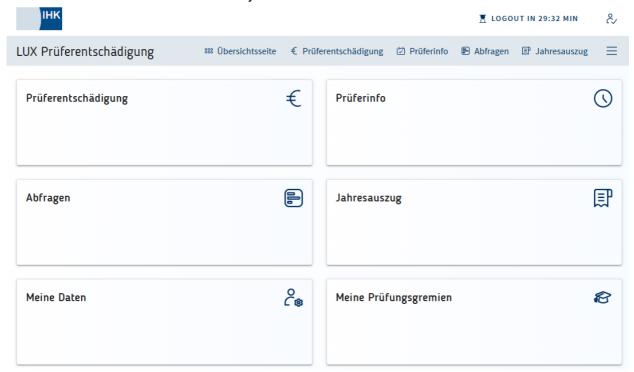


Abbildung 2: Hauptmenü

Prüferentschädigung: Bitte klicken Sie hier, um Ihre Prüferentschädigungen

einzureichen.

Prüferinfo: Hier erhalten Sie eine Übersicht der nächsten

Prüfungstermine, zu denen Sie eingeladen wurden.

Abfragen: Hier können Sie Ihre Verfügbarkeit für Termin- und

Mitwirkungsabfragen angeben, die Sie von Ihrer IHK-

Prüfungssachbearbeitung erhalten.

Meine Daten: Zur Angabe/Änderung der bestehenden

Bankverbindung sowie der Einstellung der gewünschten E-Mail-Benachrichtigung.

Jahresauszug: die Übersicht der Entschädigungen eines Jahres, die

der Prüfer erhalten hat.



Meine Prüfungsgremien: Eine Übersicht der Gremien, denen der Prüfer

zugeordnet ist.

Im weiteren Verlauf wird ausschließlich erklärt, wie Sie die Prüferentschädigung beantragen.

Die übrigen Menüpunkte werden an dieser Stelle nicht näher behandelt.



2. Prüferentschädigung abrechnen

Mit einem Klick auf die Kachel "Prüferentschädigung" öffnet sich die folgende Ansicht:

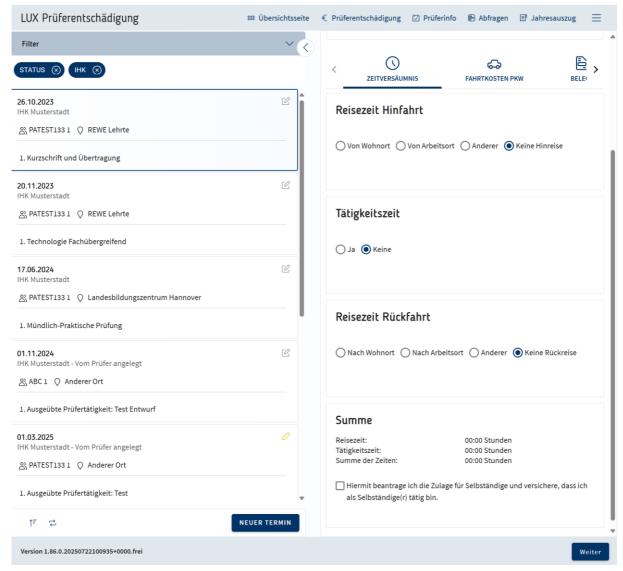


Abbildung 3: Liste vergangener Prüfungstermine

Auf der linken Seite werden Ihnen alle Prüfungstermine angezeigt, die in der Vergangenheit liegen und abgerechnet werden können.

2.1.

Falls der Termin, für den Sie die Entschädigung beantragen wollen, nicht in der Liste enthalten ist, können Sie diesen manuell anlegen (siehe 2.2

).



Anhand der Statussymbole können Sie erkennen, inwieweit Sie den Termin bereits bearbeitet haben:



Sie haben den Termin noch nicht abgerechnet.



Sie haben den Termin bearbeitet, den Antrag jedoch noch nicht abgeschlossen und abgeschickt.



Sie haben den Termin abgerechnet und Ihr Antrag befindet sich bei der IHK zur Bearbeitung.



Ihr Antrag wurde von einem Sachbearbeiter der IHK mit der Bitte um Überarbeitung zurückgewiesen.



Ihr Antrag wurde vom Sachbearbeiter bearbeitet und weitergegeben.

Tabelle 1: Übersicht der Terminstatus

2.2. Vorhandenen Termin abrechnen

WVP lädt bei jedem Log-In die im System hinterlegten Termine, zu denen Sie die Teilnahme zugesagt haben. Sie müssen in diesem Fall für die Beantragung der Entschädigung nur die Details angeben.

Sie können die Menge der angezeigten Termine durch Filtereinstellungen einschränken. Die Filter sind über den nach unten gerichteten Pfeil aus- und einblendbar.

In unserem Beispiel filtern wir auf den Status "neu" und die IHK. Eine andere Option ist auf den jeweiligen Prüfungsausschuss zu filtern. Sollten die Ergebnisse hier noch immer zu umfangreich sein, könnten Sie auch noch den zu durchsuchenden Datumsbereich einschränken.

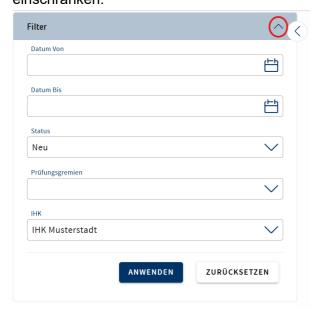


Abbildung 4: Anwendung von Filtern



• Das System merkt sich den zuletzt von Ihnen genutzten Filter. Beim nächsten Benutzen werden die Anträge entsprechend vorgefiltert. Wollen Sie andere Anträge sehen, ändern Sie den Filter oder setzen die Einstellungen mit "Zurücksetzen" zurück.

Wählen Sie aus der Liste den Termin, für den Sie die Entschädigung beantragen wollen. Hierzu klicken Sie auf den entsprechenden Termin. Rechts sehen Sie dann die Termindetails. Um den Termin abzurechnen, müssen Sie zunächst bestätigen, dass Sie am Termin ehrenamtlich als Prüfer tätig waren.

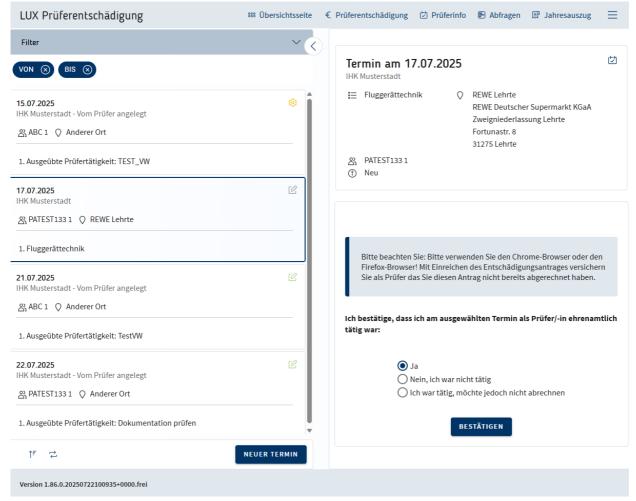


Abbildung 5: Termin zur Abrechnung ausgewählt

Sobald Sie bestätigt haben, am Termin tätig gewesen zu sein, öffnet sich die Maske für die Beantragung der Entschädigung. Das System führt Schritt für Schritt durch die unterschiedlichen Bereiche.





Abbildung 6: Schritte des Beantragungsprozesses

Bitte klicken Sie der Reihe nach von links nach rechts auf die Symbole und füllen Sie jeweils alle relevanten Felder aus, die sich mit dem Klick auf das jeweilige Symbol darunter öffnen.

Sie können die Bearbeitung jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen. Das System speichert Ihre bis dahin getätigten Angaben.

2.2.1. Zeitversäumnis

Zunächst erfassen Sie die Daten zur Zeitversäumnis.

• Die Entschädigungsregelungen der IHKs unterscheiden sich. Es kann sein, dass die Maske zur Abrechnung bei Ihnen leichte Abweichungen aufzeigt.

Bei der Zeitversäumnis wird unterschieden nach Reise- und Tätigkeitszeiten. In den entsprechenden Bereichen geben Sie jeweiligen Beginn- und Ende-Uhrzeiten an sowie mögliche Pausenzeiten an.

In diesem Beispiel nehmen wir an, dass Sie von zuhause zum Prüfungsort gefahren sind. Sie waren von 8 Uhr bis 10 Uhr mit dem Pkw unterwegs.



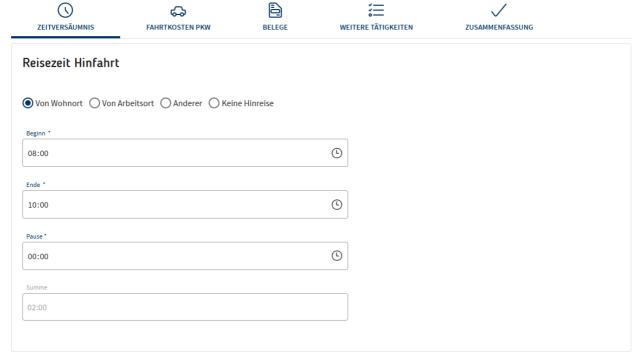


Abbildung 7: Angabe Reisezeit Hinfahrt

Die Prüfung ging dann von 12 bis 18 Uhr. Zwischendrin haben Sie eine Pause von 30 Minuten gemacht.

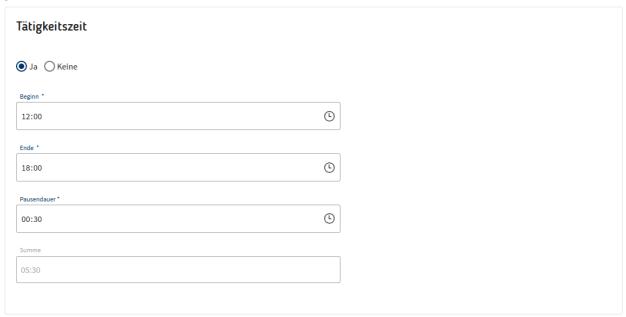


Abbildung 8: Angabe Tätigkeitszeit mit Pause



Und dann sind Sie von 19 bis 21 Uhr nach Hause gefahren.

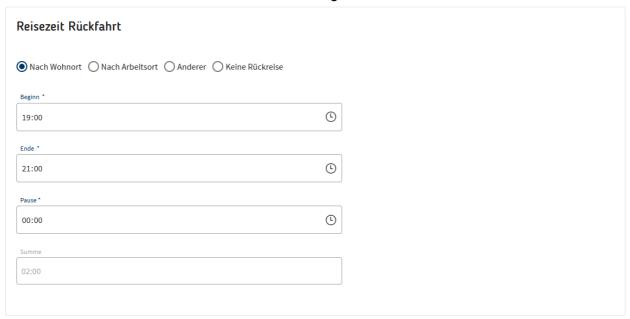
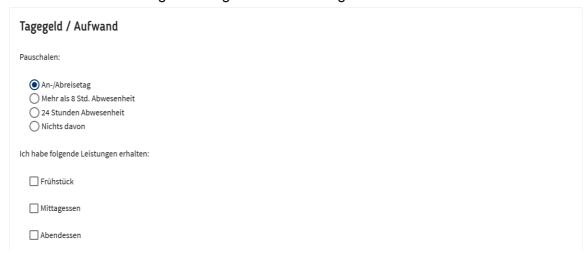


Abbildung 9: Angabe Reisezeit Rückfahrt

Je nach IHK Regelung sind Angaben erforderlich, ob Sie Mahlzeiten vor Ort gestellt bekommen haben oder es sich um eine Prüfung mit Übernachtung und An-/Abreisetagen handelt.

Wenn Sie sich unsicher über die hier zu machenden Eintragungen sind, kontaktieren Sie die für Sie zuständige Prüfungssachbearbeitung.





Nun müssen Sie noch bestätigen, dass der Prüfungsort weder mit Ihrem Wohn- noch Arbeitsort übereinstimmt.



Abbildung 10: Bestätigung Prüfungsort ungleich Wohn-/Arbeitsort

Das System berechnet automatisch die Summe der jeweiligen Zeiten sowie die Gesamtsumme des Zeitversäumnisses. Sofern Sie selbstständig tätig sind, müssen Sie dies noch bestätigen, um die Zulage zu beantragen. In unserem Beispiel nehmen wir an, dass Sie nicht selbständig tätig sind.

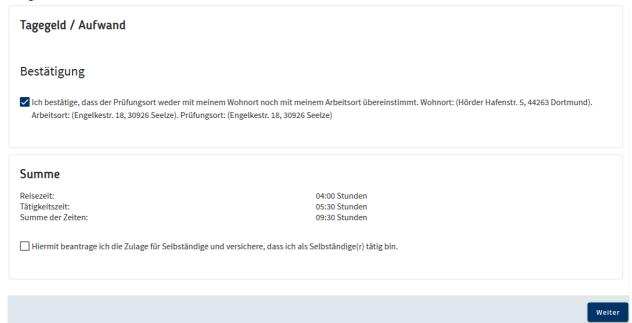


Abbildung 11: Bestätigung über Abwesenheit von Wohn- oder Arbeitsarbeit und Berechnung des Zeitversäumnisses

Pie Entschädigung kann aufgrund gesetzlicher Vorgaben für höchstens 10 Stunden am Taggewährt werden.

Mit einem Klick auf das PKW Symbol oben in der Leiste oder den "Weiter"-Button unten rechts gelangen Sie in den nächsten Bereich.



2.2.2. Fahrtkosten PKW

Im Reiter Fahrtkosten PKW können Sie die Kilometerpauschale beantragen, wenn Sie mit Ihrem eigenen Fahrzeug zur Prüfung gefahren sind. Wenn Sie nur mitgefahren sind, also nicht selbst gefahren sind, steht Ihnen keine Pauschale zu.

Hierzu müssen Sie angeben, von wo Sie angereist sind und wohin Sie nach der Prüfung gefahren sind. Den Wohn- bzw. Arbeitsort zieht sich die Anwendung automatisch aus den Daten.

Basierend auf Ihren Angaben errechnet das System die gefahrenen Kilometer. Diese können Sie übernehmen oder eine eigene Kilometerangabe vornehmen. Bitte beachten Sie, dass nur die kürzeste Strecke zählt. Sofern Sie eine abweichende Kilometerangabe eintragen, empfiehlt es sich eine kurze Erklärung für die Abweichung anzugeben. Dies vermeidet Rückfragen durch die Prüfungssachbearbeitung.

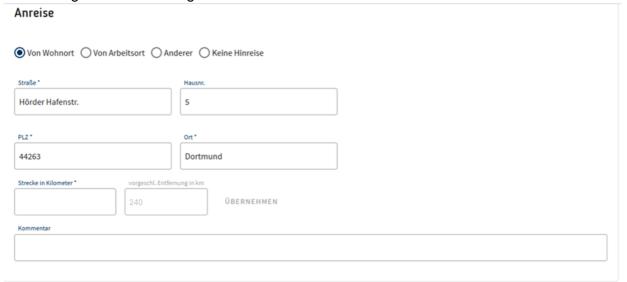


Abbildung 12: Maske Anreisezeiten



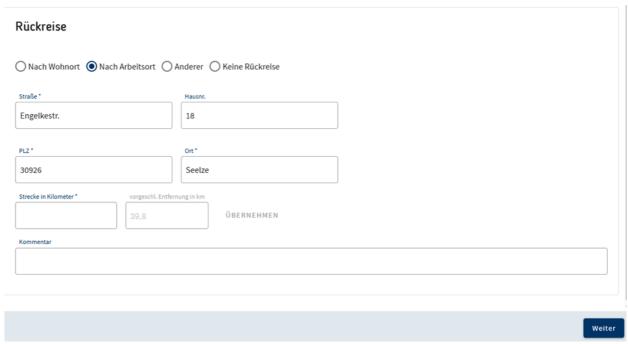


Abbildung 13: Maske Rückreisezeiten

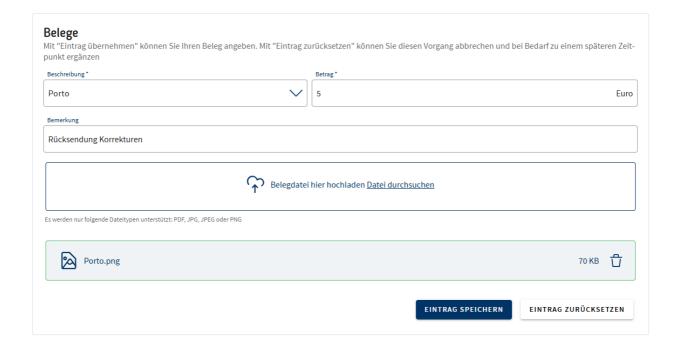
Mit einem Klick auf das Dokumentensymbol oder den Button "Weiter" gelangen Sie in den nächsten Reiter.

2.2.3. **Belege**

Weitere Aufwendungen (wie z. B. Hotelkosten, Porto, öffentliche Verkehrsmittel, Parkkosten, Verdienstausfall) können unter dem Reiter "Belege" abgerechnet werden. Sie werden Ihnen nur erstattet, soweit diese notwendig und angemessen sind.

In unserem Beispiel sind Ihnen Parkkosten in Höhe von 10,00 EURO entstanden. Sobald Sie den Beleg hochgeladen haben, können Sie den Eintrag speichern.





Pesonders einfach ist das Hochladen der Belegdatei, wenn Sie die Prüferentschädigung online am Handy nutzen: ein Foto, auf dem der Beleg gut zu erkennen ist, ist schnell gemacht, hochgeladen und reicht vollkommen aus. Selbstverständlich müssen Sie Ihre Belege gemäß den gesetzlichen Bestimmungen aufbewahren.

Außerdem sollten Sie zusätzlich unter "Bemerkung" auch den Verwendungszweck der Auslage angeben, beispielsweise "Porto für Rückübersendung korrigierter Aufgaben" oder "Bahnfahrkarte 26.08.", etc.

Mit "Eintrag speichern" wird der Beleg gespeichert. Sie erhalten schließlich eine Übersicht aller zu diesem Antrag gespeicherten Belege und können diese löschen oder ansehen.

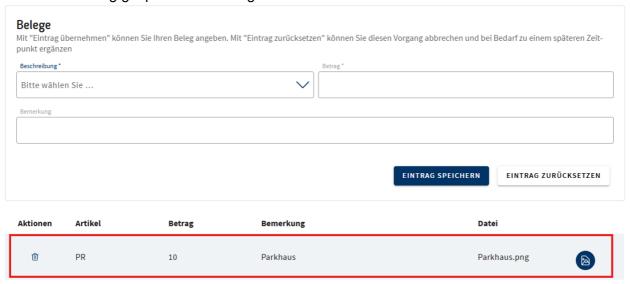


Abbildung 14: Belegbearbeitung



▲ Entsteht Ihnen ein Verdienstausfall, so erhalten Sie ggf. gegen Vorlage einer Verdienstausfallbescheinigung eine Entschädigung, die hier hochzuladen ist. In diesem Fall müssen Sie <u>unbedingt vor</u> der Prüfung mit dem zuständigen Prüfungssachbearbeiter der IHK Rücksprache halten.

Ein Klick auf das Listensymbol "Weitere Tätigkeiten" oder den "Weiter"-Button führt Sie in den vorletzten Reiter.

2.2.4. Weitere Tätigkeiten

Etwaige Korrekturen, Neuerstellung oder Überarbeitung von Prüfungsaufgaben, Aufsichten oder Vor- und Nachbereitungen für Prüfungen werden über "Weitere Tätigkeiten" abgerechnet. Hierzu wählen Sie in dem Dropdownfeld die jeweils zutreffende Art der Tätigkeit und tragen die Anzahl der Aufgaben ein.

Hierzu ein kurzes Beispiel zur Verdeutlichung:

Haben Sie zehn Aufgabensätze korrigiert, deren Prüfungszeit 120 Minuten beträgt, so müssen Sie als Erstkorrektor folgende Eintragung vornehmen.

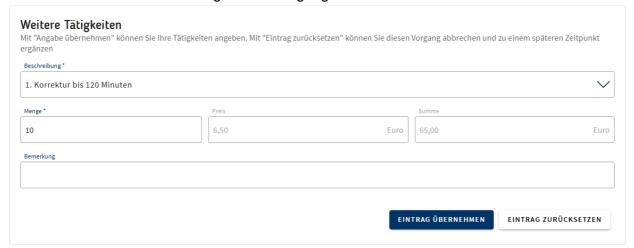


Abbildung 15: Abrechnung weiterer Tätigkeiten

Mit "Eintrag übernehmen" speichern Sie die Angaben ab. Gemachte Angaben können später von Ihnen geändert oder gelöscht werden.

"Eintrag zurücksetzen" löscht die gemachten Eingaben aus den Feldern.



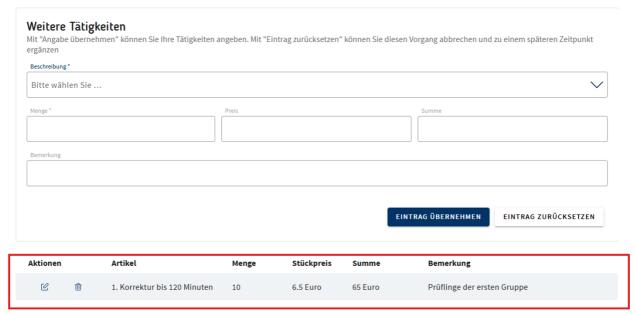


Abbildung 16: Bearbeiten oder Löschen weiterer Tätigkeiten

Nun können Sie schon zum letzten Reiter, der Zusammenfassung wechseln. Ob über das Häkchen in der Menüleiste oder über den "Weiter"-Button spielt wie auch in den vorherigen Reitern keine Rolle.

2.2.5. Zusammenfassung

Unter Zusammenfassung können Sie Ihre Eingaben kontrollieren und den Gesamtbetrag Ihrer Prüferentschädigung sehen. Sofern Sie in Ihren Angaben einen Fehler feststellen, können Sie über die Symbole in der Menüleiste zu den jeweiligen Bereichen springen. Dort können Sie die Eingaben korrigieren. Das System führt dann eine Neuberechnung vor.



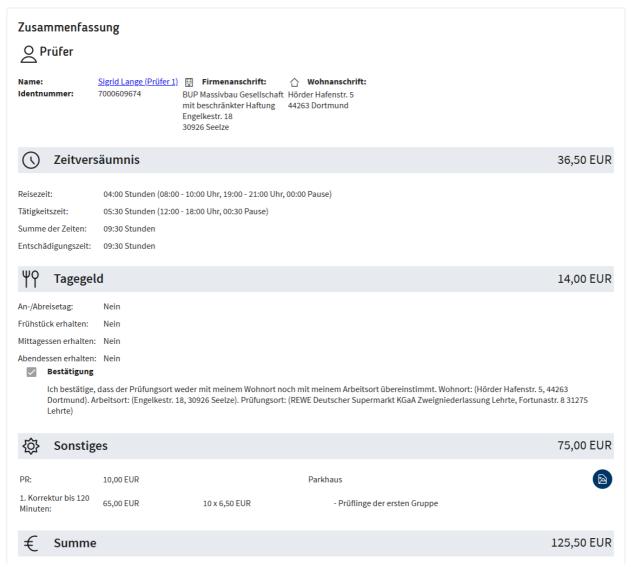


Abbildung 17: Zusammenfassung aller gemachten Angaben

Um den Antragsprozess abzuschließen und Ihre Daten an die IHK zu übermitteln, müssen Sie Ihre Angaben bestätigen und Ihren Antrag abschicken. Nach dem Absenden haben Sie die Möglichkeit, sich Ihren Antrag als PDF abzuspeichern.





⚠ Mit dem Button "Löschen" löschen Sie den kompletten Termin einschließlich aller gemachten Angaben. Dies kann nicht rückgängig gemacht werden.

2.3. Termin zur Abrechnung selbst erstellen

Können Sie den Termin, den Sie abrechnen wollen, nicht in der Liste finden, können Sie einen Termin über den Button "Neuer Termin" selbst anlegen.

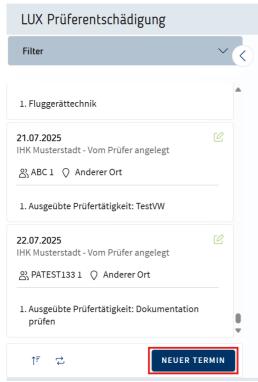


Abbildung 18: Manuelle Terminanlage

Das System leitet Sie wiederum Schritt für Schritt durch die notwendigen Schritte für die Terminanlage.

Zunächst wählen Sie die IHK aus, für die Sie tätig waren und geben das Prüfungsdatum an.

Es kann nur ein Datum ausgewählt werden, dass in der Vergangenheit liegt. Die Entschädigung kann nur für Termine beantragt werden, die bereits stattgefunden haben. Es muss Ihnen also bereits ein Zeitversäumnis oder Aufwand entstanden sein. Zukünftige, möglicherweise entstehende Aufwände können nicht abgerechnet werden.





Abbildung 19: IHK und Datumsangabe manuelle Terminanlage

Basierend auf diesen Angaben zeigt Ihnen das System an, in welchen Gremien Sie zu diesem Zeitpunkt aktiv waren. Hier wählen Sie aus, welches Prüfungsgremium zuständig war.

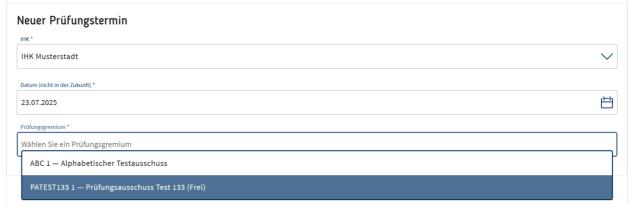


Abbildung 20: Auswahl des Prüfungsgremiums

Im nächsten Schritt beschreiben Sie möglichst genau Ihre ausgeübte Tätigkeit (z. B. Korrektursitzung, Aufsicht schriftliche Prüfung).

PBeachten Sie die Beschränkung auf 255 Zeichen.

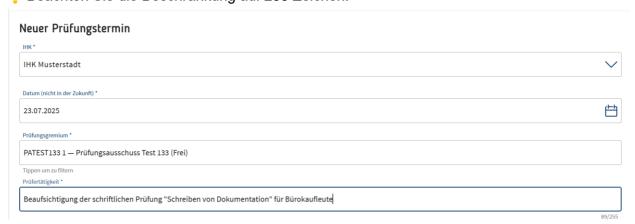


Abbildung 21: Tätigkeitsbeschreibung

📍 Seien Sie möglichst präzise bei der Beschreibung der Tätigkeiten. Nur so kann die IHK-



Prüfungssachbearbeitung auf Anhieb erkennen, was abgerechnet wird und Missverständnisse werden vermieden.

Abschließend müssen Sie noch den Tätigkeitsort angeben.

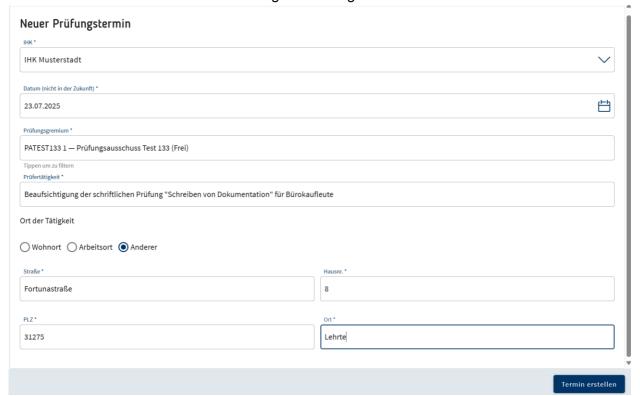


Abbildung 22: Angabe Tätigkeitsort

Sobald Sie alle Pflichtfelder gefüllt haben, aktiviert sich der Button "Termin erstellen".



Der Termin erscheint dann in der Liste der vergangenen Termine links. Zur Abrechnung Ihres selbst erstellten Termins gehen Sie dann vor wie unter 2 Prüferentschädigung abrechnen beschrieben.

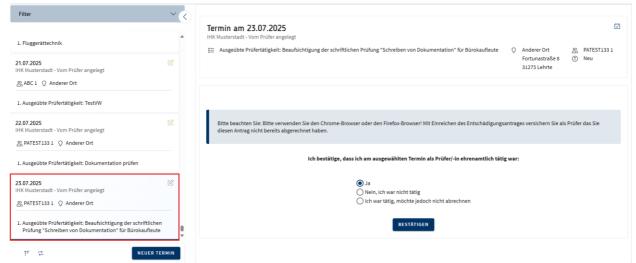


Abbildung 23: Manueller Termin zur Abrechnung



3. Zurückgewiesen Antrag bearbeiten

Es kann vorkommen, dass Ihr Entschädigungsantrag von der IHK-Prüfungssachbearbeitung aufgrund von Unklarheiten zur Überarbeitung an Sie zurückgegeben wird. Hierzu erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung.

Um zurückgewiesene Anträge zu bearbeiten, gehen Sie ebenfalls in den Bereich Prüferentschädigung.

Setzen Sie hier den Statusfilter auf den Status "Korrektur erforderlich". Damit werden Ihnen gezielt diese Anträge zur erneuten Bearbeitung angezeigt.

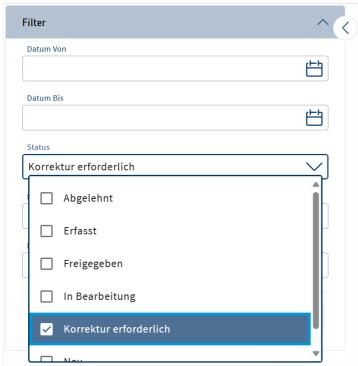


Abbildung 24: Filterung zwecks gezielter Bearbeitung zurückgewiesener Anträge

Sobald Sie einen Antrag zur Bearbeitung auswählen, wird Ihnen unter den Termindetails der Kommentar der IHK-Prüfungssachbearbeitung angezeigt.

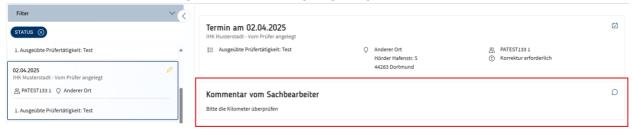


Abbildung 25: Begründung für Rückgabe des Antrages durch Prüfungssachbearbeitung

Anschließend können Sie die Eingabe korrigieren und Ihren Antrag erneut absenden.



4. Hilfreiche Tipps und häufige Fragen

Sollten Sie weiterführende Fragen zum Webfachverfahren Prüfer haben, sprechen Sie bitte Ihre zuständige IHK an.

- Es bietet sich an, den Link auf das Portal als Lesezeichen zu setzen. Das funktioniert jedoch erst nach dem Login, also wenn Sie bereits angemeldet sind.
- Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben oder es ändern möchten, gehen Sie einfach auf die Login-Maske des Portals und lassen Sie sich über den Button "Passwort vergessen" ein neues Passwort zusenden.
- Sie haben vergessen, einen Bereich der Abrechnung zu bearbeiten (z. B. die gefahrenen Kilometer einzutragen), haben den Antrag aber bereits weggeschickt:
 - Wenn der Antrag noch nicht genehmigt (Zahnrad-Symbol) wurde, melden Sie sich bitte telefonisch bei der zuständigen IHK Prüfungssachbearbeitung.
 - Falls der Antrag bereits genehmigt (€-Symbol) ist, legen Sie bitte über den "+"-Button den Prüfungstag nochmals an, tragen ausschließlich die fehlende Position nach und schicken diese Abrechnung bitte wieder über das Portal an die IHK. Doppelt eingereichte Anträge werden nicht bearbeitet.
- Sie haben eine Abrechnung abgeschickt und anschließend noch einen Fehler entdeckt. Kann die IHK die Abrechnung korrigieren?
 - Nein, das geht nicht. Ihre Abrechnung können nur Sie selbst bearbeiten. Wir haben lediglich die Möglichkeit, Ihre Angaben auf Richtigkeit hin zu prüfen, freizugeben oder an Sie zurückzusenden. Haben Sie also einen Fehler in Ihrer Abrechnung entdeckt, schreiben bitte eine E-Mail an die betreffende IHK-Prüfungssachbearbeitung. Wir geben Ihnen dann die betreffende Abrechnung wieder zur Korrektur frei.
- Sie möchten einen Prüfungstermin aus der Terminübersicht löschen?
 - Wenn Sie den Termin noch nicht bearbeitet haben, fragt Sie die Anwendung, ob Sie an dem Termin anwesend waren. Wählen Sie hier "nicht teilgenommen" aus, wird der Termin aus Ihrer Übersicht entfernt.
 - Wenn Sie mit der Bearbeitung bereits begonnen haben, können Sie den Termin ebenfalls löschen. Gehen Sie hierzu auf die Zusammenfassung. Mit dem "Löschen"-Button wird der Termin einschließlich aller Angaben gelöscht.
- Was tun, wenn ein Prüfungstermin nicht im Online-Portal erscheint? In der Regel legen die IHK-Prüfungssachbearbeitungen die vereinbarten Termine an und schalten diese für Sie frei. Einen fehlenden Termin können Sie jedoch auch ganz einfach selbst hinzufügen. Wie das geht finden Sie in dieser Anleitung unter 2.3 Termin zur Abrechnung selbst erstellen.
- Sie möchten mehr oder weniger Benachrichtigen erhalten?
 - In Ihrem Account finden Sie unter dem Punkt "Meine Daten" den Punkt "E-Mail-Benachrichtigung". Hier k\u00f6nnen Sie ausw\u00e4hlen (einschalten und ausschalten),



welche Statusmails Sie von uns erhalten möchten.

- Sie möchten Ihre Zugangsdaten ändern?
 - Für die Zugangsdaten zur Prüferabrechnung-Online nutzen wir Ihre E-Mail-Adresse als "Benutzername". Sollte sich Ihre E-Mail ändern oder Sie möchten eine andere E-Mail als Benutzernamen haben (z.B. die private statt der dienstlichen), setzen Sie sich bitte mit Ihrer zuständigen IHK-Prüfungssachbearbeitung in Verbindung.

Für weiterführende Fragen zur Anwendung oder bei Fragen zur Abrechnung setzen Sie sich bitte mit der zuständigen IHK-Prüfungssachbearbeitung in Verbindung.